

Claus Dieter Hübsch
Gastronom

Claus Dieter Hübsch wurde kurz nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs in Goslar geboren. Er studierte Marktwirtschaft und Kommunikation in Berlin. Anschließend machte er sich selbstständig und war inzwischen als Unternehmensberater, Buchautor und Wirt tätig.

- Gastronomie

Hübsch bezeichnet sich selbst als den Erfinder der so genannten Erlebnisgastronomie. 1981 eröffnete in seiner Heimatstadt Goslar das erste Pupasch, das auf einem partyorientierten Spaß- und Erlebniskonzept mit Animatoren und verkleideten Kellnern fußte. Zahlreiche weitere folgten in der ganzen Republik. Dazu kam die Franchise-Kette Pflaumenbaum. Mitte der neunziger Jahre ging es allerdings steil bergab und eine Reihe Pupasch-Läden musste verkauft werden. Andere gingen in die Insolvenz.

Ein zweiter Anlauf folgte 1999, als er das Konzept der Berliner Kneipe "Ständige Vertretung" auch in Hamburg und Hannover etablierte. Darüber hinaus eröffnete er in Hamburg zwei neue Restaurants, das Plaza und Trude.

- Unternehmensberater

Er begann 1982 Seminare für Hotels sowie für gastronomische und Dienstleistungsbetriebe zu halten. Seit 1993 ist er als freier Unternehmensberater für diese Branchen und für im Tourismus aktive Firmen aktiv. Zudem hat er Handels-, Dienstleistungs- und Gastronomie-Systeme für die Industrie entwickelt.

- Buchautor

Hübsch hat als Kolumnist bereits für diverse Publikationen geschrieben. Zudem hat er 1995 das Buch Schaubühne Gastronomie veröffentlicht, einen Ratgeber für die richtige Konzeptionierung und Platzierung eines gastronomischen Betriebes am Markt.

- Weiteres

Verheiratet ist Claus Dieter Hübsch mit Gudrun Hübsch. Sie haben einen Sohn namens Klingsor. Zudem ist Hübsch Präsident eines lockeren Verbundes von etwa zwanzig Hamburger Gastronomen, des Gastroholix.

Zitat 2 :

Die HBK Hamburger Gastronomie Kaufleute betreiben vier Szene-Läden in Hamburg und eine Location in Hannover:

- Trude Hamburg Barmbek
- Ständige Vertretung (Stäv) Hamburg
- Ständige Vertretung (Stäv) Hannover
- Plaza Wandsbek
- Parlament (ehemaliger Ratsweinkeller)

Die Trude in Barmbek bietet bezahlbare deutsche Küche. Benannt ist die Trude nach dem Bohrgerät Trude, mit dem die vierte Elbtunnelröhre gebaut wurde. Der Bohrmeißel steht im Museum für Arbeit in Barmbek. Auf dem Gelände des Museums befindet sich auch Szene-Location Trude.

Die Ständige Vertretung, kurz Stäv, soll das rheinische Lebensgefühl in andere Städte bringen. Die Standorte Hamburg und Hannover werden von der HBK betrieben. Darüber hinaus gibt es das Konzept der Gaffel-Brauerei auch in Berlin.

Das Plaza Wandsbek ist Bar, Cafe und Restaurant und wendet sich an eine ziemlich breite Zielgruppe. Der Laden befindet sich mitten im Herzen Wandsbeks auf dem neu gestalteten Marktplatz, direkt am Busbahnhof Wandsbek und gegenüber vom Einkaufszentrum Quaree.

Das Parlament ist der ehemalige Ratsweinkeller im Keller des Hamburger Rathauses. 2007 wurde der Keller komplett umgestaltet und ein modernes Ambiente mit 650 Plätzen geschaffen.

Claus Dieter Hübsch gilt als der Erfinder der so genannten Erlebnis-Gastronomie in Deutschland und war bis 1993 größter Getränke-Gastronom der Nation mit 60 Betrieben. Unter anderem gehörte ihm auch das Pupasch an den Landungsbrücken, das später vom Osmani-Clan übernommen wurde. Die Firma HBK wurde von Claus Dieter Hübsch und Peter Köpke gegründet.

Wesentliche Mitbewerber sind Bolero / Paulaners / Market / Herzblut St. Paul und Schweinske.

Adresse:
HBK Hamburger Gastronomie Kaufleute GmbH
Maurienstr. 13-15
22305 Hamburg

Mitarbeiter: 200 - 499
Standorte: 5

Gesellschafter:
Köpke/Hüsch (de)
Eignerkategorie Familien

@ www.goslarer-geschichten.de